Elternbrief

Dezember 2020

Kardinal-von-Galen-Gymnasium

Private bischöfliche Schule für Jungen und Mädchen

Zum Roten Berge 25
48165 Münster
kvg-hiltrup@bistum-muenster.de
Tel.: 02501 44510

Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Eltern,

kurz vor den Weihnachtferien haben die weiterhin steigenden Infektionszahlen zu einem zweiten harten „lock down“ geführt. Für viele unserer Familien ist dies eine große Belastung. Einige Großeltern, Eltern und wenige Schülerinnen und Schüler sind in den letzten Wochen an COVID erkrankt. Glücklicherweise waren die meisten Krankheitsverläufe eher mild. Wir wünschen allen Erkrankten eine möglichst schnelle und vollständige Genesung. Weil alle Familien sehr vorsichtig agiert haben, ist es am KvG nur zu sehr wenigen Quarantänemaßnahmen gekommen. Für das umsichtige Verhalten danke ich allen Familien sehr!
Seit dieser Woche sind wieder die meisten Schülerinnen und Schüler im Distanzunterricht. Dieses Mal wurde das Mittel der Videokonferenz deutlich stärker genutzt und die Rückmeldungen zu diesen Konferenzen sind insgesamt positiv. Der Umgang mit der Lernplattform „schulbistum“ ist jetzt zum Alltag geworden. Wer hätte sich dies im März so vorgestellt? Am Montag waren die Server überlastet und es gab einen Stromausfall am KvG. Seit Dienstag funktioniert die Technik nach einer Aufrüstung der Server aber sehr stabil. Am Dienstag konnten auch alle bestellten Leihgeräte ausgehändigt werden, so dass es nun keine Schülerinnen und Schüler geben sollte, die über kein Endgerät verfügen. Nach den Ferien wollen wir evaluieren, wie gut Hybrid- und Distanzunterricht während des zweiten „lock downs“ gelungen sind.
Besonders danke ich unseren Lehrerinnen und Lehrern, die die notwendigen Techniken für den Digitalunterricht schnell erlernt haben und trotz teilweise sehr schwierigen eigenen familiären Situationen an zahlreichen Fortbildungen teilgenommen und viele zusätzliche Arbeitsstunden investiert haben. Ein besonderer Dank geht an unsere Mediengruppe (Herr Auditor, Herr Dr. Breuer, Frau Brockmann, Herr Keßelmann, Frau Lühn), die die Fortbildungen organisiert und durchgeführt hat!
Natürlich wird die Corona-Situation auch nach den Ferien uns noch weiter fordern. Geplant ist, dass wir ab dem 11. Januar 2021 wieder mit Präsenzunterricht starten. Hier wird aber alles von der weiteren Entwicklung der Infektionszahlen abhängen. Sobald es Neuigkeiten des Schulministeriums gibt, werden wir Sie und euch umgehend informieren.
Wer Lust hat, einige Einblicke in unser Schulleben zu erhalten, ist herzlich eingeladen, unsere Homepage https://kvg-gymnasium.de in nächster Zeit zu besuchen. Hier finden sich eine ganze Reihe von Filmen, die spannende Einblicke in ganz unterschiedliche Bereiche der Schule ermöglichen. Besonders danke ich an dieser Stelle Frau Lühn und Herrn Dr. Sauerland, die viele der Filme produziert haben. Man kann sich kaum vorstellen, wieviel Arbeit in einer Filmminute steckt.
Auf den folgenden Seiten berichten wir über Veranstaltungen und Ereignisse aus unserem Schulleben, die Corona nicht verhindern konnte. Es ist deutlich weniger als sonst vor Weihnachten, aber immer noch beachtlich.
Uns allen wünsche ich einige erholsame Tage in den kommenden Ferien, ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2021! Kommen Sie und kommt ihr weiterhin gut durch diese herausfordernden Zeiten!

Herzliche Grüße vom KvG!

Hein Zopes

PERSONALIEN

Wir gratulieren Herrn Hagemann zur Geburt seiner Tochter Marie, herzlichen Glückwunsch!

NEUES VOM FÖRDERVEREIN

Fehlende Konzerte, Auftritte oder Schulveranstaltungen sonstiger Art schränkten in den vergangenen Wochen leider auch weiterhin die Aktivitäten unseres Fördervereins ein. Doch immerhin: Im November trafen wir uns mit unserem neunköpfigen Vorstandsteam virtuell per Zoom-Konferenz zur so genannten „kleinen Mittelvergabe“ und konnten hierbei wieder nahezu alle Anträge aus der Lehrerschaft entweder ganz oder zumindest teilweise finanziell unterstützen.

Und wie bei so vielen Dingen in dieser ungewöhnlichen Zeit lag auch bei unserer zweiten Mittelvergabe in diesem Jahr der Fokus erneut auf der Förderung von Anträgen digitaler Art, die nun noch einmal mehr an vielen Stellen unserer Schule an Bedeutung gewonnen haben.

So kann beispielsweise der Tag der offenen Tür im kommenden Januar nicht vor Ort in der Schule angeboten werden. Dies hat die Schulleitung dazu bewogen, das KvG mitsamt seinem lebendigen Schulleben nun in Filmform den interessierten Grundschülern und Eltern vorzustellen.
Im Rahmen dieser filmischen Schul-Präsentation sind unter Mitwirkung der Schüler- und Lehrerschaft auch kleine Kurzfilme zu den unterschiedlichen Bereichen (Kunst, Musik, Sprachen, Sport etc.) in der Schule entstanden: Auf der Homepage zu finden unter dem Link

https://kvg-gymnasium.de/das-kvg/anmeldung/anmeldung-jahrgangsstufe-5/

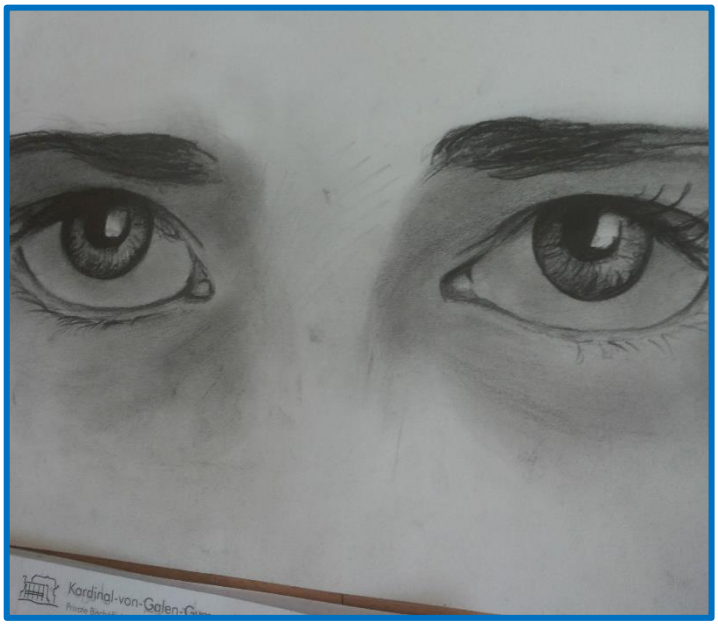
geben Schüler wie Lehrer in mehreren kleinen Filmbeiträgen neu interessierten Kindern und Eltern nun einen authentischen Einblick in das vielschichtige Schulangebot.

Die professionelle Produktion dieser Beiträge gelang unter anderem mithilfe des neuen iMacs, das künftig auch für die Erstellung anderer Videoprojekte der Schule und des Englischprojektkurses der Jahrgangsstufe Q1 zur Verfügung steht.
Die neue Hardware stellt zudem einen weiteren Baustein des geplanten Multimediaraumes dar, in welchem die Schülerinnen und Schülern nun auch im Rahmen anderer Projekte auf professionelle Weise Musik-, Film- und Fotoproduktionen erstellen und bearbeiten können.
Die Anschaffung des iMacs wie auch die teilweise finanzielle Unterstützung des Filmprojekts erschien uns daher als eine gerade in dieser Zeit sinnvolle wie auch zukunftsweisende Investition.

Auch im künstlerischen Bereich hat die Digitalisierung längst Einzug gehalten und auch hier waren entsprechende Ausstattungen vonnöten. Zumindest teilweise wollten wir daher den Erwerb von Light Pads ermöglichen, die zum Beispiel den Schülerinnen und Schülern der Handlettering AG das Erlernen von Schriften ermöglichen und darüber

hinaus auch vielfältige neue Gestaltungsmöglichkeiten im Bereich Grafik und Zeichnen im Fach Kunst eröffnen.

Für die Fachschaft Kunst unterstützen wir teilweise die Anschaffung von kleinen Standspiegeln. Sie ermöglichen den Schülerinnen und Schülern nun noch besser die Erstellung von Selbstporträts und bereichern so vor allem das künstlerischen Arbeiten in der Oberstufe.



Die neuen Lightpads eröffnen den Schülerinnen und Schüler, z.B. aus der Handlettering-AG (Foto links) nun viele neue Gestaltungsmöglichkeiten. Eine weitere Bereicherung für die Fachschaft Kunst sind die Standspiegel, die insbesondere für die Erstellung von Selbstporträts gute Voraussetzungen bieten.

Doch auch in vielen sonstigen Bereichen gab es wieder etliche förderungswürdige Anliegen. So freuten sich beispielsweise die Übermittagskinder über neue Bälle und einen tollen Adventskalender. Oder auch die Theater-AG über einen Zuschuss und die Fachschaft Chemie über eine teilweise Finanzierung von neuen Materialen für Schülerübungen und Experimente.

<u>Insgesamt unterstützte der Förderverein bei der letzten Mittelvergabe folgende 14 Projekte:</u>

- **Materialien für Experimente und Schülerübungen** für die FS Chemie
- **Anschaffung von Spielmaterialien** für die Übermittagsbetreuung
- **Preise für den Wettbewerb „Beste Matheklasse am KvG“** für die FS Mathe
- **Anschaffung von Spiegeln für Schüler-Selbstporträts** für die FS Kunst
- **Anschaffung iMac für digitale Filmproduktionen** (Schulvideos/Englischprojektkurs)
- **Zuschuss zur Erstellung eines KvG-Imagefilms**
- **Schülerpräsente für das Projekt „Schüler helfen Schülern“**

- **Acht Lightpads und Fachliteratur** für AG Handlettering
- **Zuschuss für Maskenbildner-Workshop u./o. Theater Mobil** für Literaturkurs
- **Anschaffung eines CD-Players** für die FS Französisch
- **Anschaffung von Messwerterfassungssystemen** für die FS Physik
- **Anschaffung eines Laptops** für Kassenführung Förderverein
- **Optimierung/Programmierung Website** Förderverein

Im März 2021 steht nun die nächste große Mittelvergabe auf dem Programm, mit der wir dann hoffentlich wieder erneut viele spannende Projekte unterstützen können.
Für dieses Jahr möchten wir uns ganz herzlich wieder bei allen Eltern und Förderern für die großartige Unterstützung unserer Kinder und dem Schulleben insgesamt bedanken!
Und auch wenn es diesmal nicht wie gewohnt sein wird, wünschen wir allen Schülerinnen und Schülern und Ihnen mit Ihren Familien eine schöne und friedvolle Weihnachtszeit und einen gesunden und hoffnungsvollen Start ins neue Jahr!

Ihr Förderverein -Team
Andreas Tente, Ulrike Volks, Katrin Lohmann, Anja Große Wöstmann, Ute Kratzenberg, Dr. Anja op de Bekke, Dr. Heinrich Zopes, Andreas Klomfass, Marc Riegel

WEIHNACHTSGOTTESDIENST AN HEILIG ABEND

Aufgrund der besonderen Umstände wird der **Weihnachtsgottesdienst an Heilig Abend** um 17.30 Uhr in der Aula leider **ausfallen**!

Alternativ findet um **15.00 Uhr** auf dem Schulhof des KvG ein Gottesdienst statt. Da der Platz auf dem Schulhof begrenzt ist, kann dieser **Gottesdienst** – genau wie alle Gottesdienste vom 24.-26.12. in der Pfarrei St. Clemens Hiltrup Amelsbüren – **nur nach vorheriger Anmeldung** besucht werden. Alle Infos zum Anmeldeverfahren finden Sie auf der Homepage der Pfarrei St. Clemens (https://www.sankt-clemens-hiltrup.de/) sowie im „Aktuell“.

ES GIBT HILFE, DIE NICHTS KOSTET

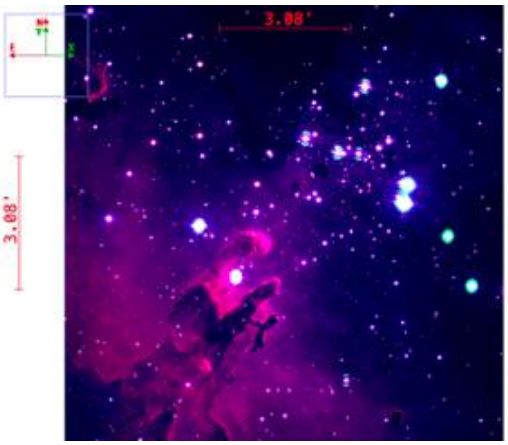
außer ein bisschen Aufmerksamkeit: Gestempelte Briefmarken, die man ausgeschnitten hat, schaffen und sichern Arbeit für zahlreiche behinderte Menschen.
In Dankschreiben der Briefmarkenstelle der v. Bodelschwinghschen Stiftungen in Bielefeld-Bethel betont Pastor Ulrich Pohl, wie wichtig und segensreich die Briefmarkenspenden sind.
Die Briefmarken werden von den ca. 130 Mitarbeitenden vom Papier gelöst, sortiert und zum Verkauf an

Briefmarkenfreunde im In- und Ausland verpackt. Mit den Einnahmen werden wiederum behinderte Menschen unterstützt.
Seit vielen Jahren läuft an unserer Schule schon diese ökumenische Aktion. Regelmäßig werden viele Kilogramm Briefmarken zusammengetragen von Schülerinnen und Schülern, Lehrerinnen und Lehrern, den Mitarbeitenden in der Verwaltung und vor allem vielen Eltern, die u.a. in ihren Büros kräftig mitsammelten.
Danke sagen wir allen Sammlerinnen und Sammlern am KvG! Eine Sammelbox ist im Sekretariat aufgestellt. Auch bei den evangelischen und katholischen Religionslehrerinnen und –lehrern kann man Briefmarken, am besten im Briefumschlag, abgeben. Helfen Sie mit!

Frau Bellm

MINT-EC-CAMP „KLEINPLANETEN“

In der letzten Woche vor den Herbstferien (5.10.2020 - 9.10.2020) nahmen mit Annika Gerdes und Anna Köster zwei Schülerinnen des KvG am MINT-EC-Camp „Kleinplaneten“ im LWL Naturkundemuseum in Münster teil. Die 10 Teilnehmer aus verschiedenen Münsteraner Schulen steuerten das Faulkes Telescope South in Siding Springs/Australien. Unter der Leitung von Paul Breitenstein versuchten sie sogenannte „Near-Earth-Objekts“ (NEOs), Objekte wie zum Beispiel Asteroiden, die der Umlaufbahn der Erde nahekommen, ausfindig zu machen. Ein Ergebnis des Camps zeigt sich auch in dem nebenstehenden Bild (Bearbeitung des Adlernebels). Nach insgesamt vier Tagen hatten sie vier Asteroiden bestätigt und viele Erfahrungen gesammelt. Neben der Bestätigung von NEOs erfuhren die Schülerinnen und Schüler außerdem viel über das Berufsbild des Astrophysikers, indem sie ein Interview mit dem Astrophysiker und stellvertretendem Leiter des Planetariums führten.



Frau Möller

AUCH IN EINEM CORONA-HERBST VERFÄRBEN SICH DIE BLÄTTER

Auch wenn in diesem Jahr das Experimentieren im Differenzierungskurs „Natur und Umwelt“ etwas in den Hintergrund rücken muss, gab es dennoch etwas zu untersuchen. Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 8 beschäftigten sich mit der Frage, warum sich die Blätter im Herbst verfärben.

Um diese Frage zu klären, führten sie eine Chromatografie mit verschieden gefärbten Blättern durch. Dieses Verfahren dient der Trennung von Blattfarbstoffen. Als Ergebnis konnten die Schülerinnen und Schüler feststellen, dass in den herbstlichen Blättern der grüne Farbstoff Chlorophyll nicht mehr vorhanden war und daher die Blätter ihre schöne grüne Farbe verlieren – wieder etwas dazu gelernt!

Frau Möller

HARFEN UND GEIGEN ON TOUR

KLEINE VIELSAITIGE GEIGENMUSIK 2020

Das beistehende Foto zeigt einen Teil unserer Saiteninstrumente, die allen interessierten Schülerinnen und Schülern der AG der **K**leinen **v**ielsaitigen **G**eigenmusik neben den anderen Instrumenten (Keyboards und Blockflöten) im Rahmen der individuellen Förderung wöchentlich desinfiziert zur Verfügung stehen. Sie können über die Woche und während der ganzen Schulferien kostenlos ausgeliehen werden. Wir freuen uns sehr, dass wir alle Ausleihwünsche erfüllen konnten. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle engagierten Eltern, die durch die Instrumententransporte dieses schöne Ausleihprojekt ermöglichten! Zahlreiche Harfen, Geigen und Gitarren sind nun über die Weihnachtsferien bei unseren begeisterten Schülerinnen und Schülern. So können sie das gewählte Instrument noch besser kennen lernen und auch Geschwister, Familie und Freunde an den Feiertagen mit den in der AG einstudierten weihnachtlichen Klängen verzaubern. Ich freue mich jetzt schon sehr auf Eure wunderbare Musik, die wir im neuen Jahr 2021 weiter ausbauen werden! In diesem Sinne ganz viel Freude Euch allen, die sich über die Weihnachtsferien Instrumente ausgeliehen haben, und natürlich auch allen anderen!

Frau Bellm

SCHÜLERBÜCHEREI ON TOUR

Wenn die Kinder nicht zur Bücherei kommen können, kommt die Bücherei eben zu den Kindern – getreu diesem Motto haben Frau Terback und Frau Nacke als Verantwortliche für die Schülerbücherei zahlreiche Kisten gepackt, die mit spannenden Büchern der aktuellen Jugendliteratur gefüllt sind. Dabei reicht das Spektrum von „Klassikern“;-) wie Gregs’s Tagebuch über die aktuelle Woodwalkers-Reihe bis hin zu verschiedenen neuen Was ist Was-Büchern. Da die Schülerbücherei aufgrund der Corona-Regeln geschlossen bleiben muss, verbleiben die Kisten in den Klassenräumen der einzelnen Klassen, so dass die Schülerinnen und Schüler dennoch Bücher ausleihen können.
Der große Stapel neuer Literatur konnte auch dieses Jahr wieder dank einer großzügigen Spende des Fördervereins erworben werden. Herzlichen Dank!

Frau Nacke / Frau Terbrack

CORONA HÄLT DEN VORLESEWETTBEWERB NICHT AUF!

Die momentanen pandemiebedingten Einschränkungen wirken sich auf nahezu alle Bereiche des Schullebens stark aus. Umso schöner ist es, dass auch in diesem Schuljahr der Vorlesewettbewerb der Stiftung Buchkultur und Leseförderung des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels wieder stattfindet – wenn auch vermutlich in ungewohnter Form.

Zur Vorbereitung auf den Schulentscheid am 07. Dezember 2020 fand für die Schüler*innen der 6. Klassen ein Workshop der besonderen Art statt: Am 16. November war Christoph Tiemann zu Gast. Anhand praktischer Übungen zeigte er eindrucksvoll, wie man Texte durch Vorlesen gestalten kann und ermutigte die Schüler*innen dazu, beim Vorlesen ihren eigenen Weg zu gehen. Der Schauspieler, Kabarettist, Autor und Moderator ist unter anderem mit seiner wöchentlichen Kolumne „Tiemanns Wortgeflecht“ als Sprecher für den WDR tätig. Gemeinsam mit seinem Ensemble „Theater ex libris“ verwandelt er unterschiedliche Literaturklassiker in Live-Hörspiele.

Die Deutsch-Lehrer*innen und Schüler*innen der 6. Klassen danken ihm ganz herzlich für sein ehrenamtliches Engagement!

Frau Schraml

BODEN IN DEN HÄNDEN UND UNTER DER LUPE

„Uuuuäh, was ist das denn?“ – bei der im Geowissenschaftsunterricht durchgeführten Bodenuntersuchung kamen die Schüler des Differenzierungskurses der Stufe 9 mit allerhand Bodenorganismen in Kontakt: Regenwürmer, Engerlinge und Wanzen beispielsweise.

Wie gut, dass die Schüler sich in vorbereitenden Unterrichtseinheiten bereits den Faktoren der Bodenbildung beschäftigt hatten und wussten, dass eine vielfältige Bodenfauna ein Indikator für gute Bodenqualität ist.
Nichtsdestotrotz ist es etwas anderes, sich im Unterricht anhand von Materialien mit dem Thema Boden auseinanderzusetzen, als selber einen geeigneten Probeentnahmeort zu sichten, eine Bodengrube mit der Schaufel auszuheben und die verschieden Bodenhorizonte vor sich zu sehen. Nicht ohne Stolz wurden Bodenproben entnommen, die Standorte beschrieben und vermessen sowie die Vegetation aufgenommen. Dabei nutzten die jungen Forscher teilweise auch die digitalen Medien – so erwiesen sich Apps zur Bestimmung verschiedener Pflanzenarten als sehr hilfreich: „Bestimmte Pflanzen sind nämlich Anzeiger für einen nährstoffarmen oder –reichen Untergrund“, wie die Schüler gelernt hatten.
Die genommenen Proben wurden anschließend hinsichtlich differenzierter Parameter untersucht – so bestimmten die Schüler (mit Schützenhilfe der Fachschaft Chemie) den pH-Wert sowie den Humusgehalt der Böden. Alle Ergebnisse wurden anschließend in einer digitalen Projektmappe festgehalten.
Durch diese Form des selbsttätigen Lernens soll ein nachhaltiges Verständnis für die begrenzte Ressource Boden erzielt werden – schließlich nehmen die Gefährdungslagen durch Übernutzung, Kontamination usw. stetig zu. Am Ende der Reihe kamen die Schüler einhellig zu dem Fazit, dass der Boden eben eine nur ganz begrenzt vorhandene Ressource sei, die die Menschen viel stärker bewusst beachten und schützen sollten, denn „so schnell entsteht der nicht neu – und wir brauchen ihn zum Leben“.

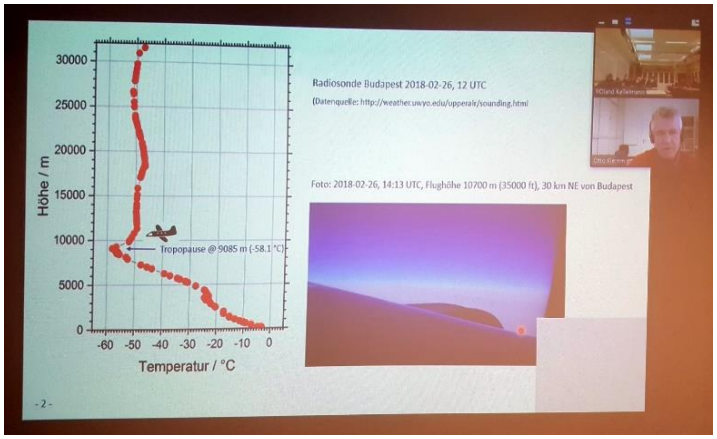
Frau Terbrack

NEUES PROJEKT DER „ENGLISH DRAMA GROUP“

Seit den Herbstferien treffen sich im wöchentlichen Wechsel Schüler:innen aus den Klassen 5a und 5b, um gemeinsam auszuprobieren, wie lustig englische Lieder klingen, wenn man eigene Strophen hinzufügt und plötzlich nicht nur Old Mac Donald seinen Traktor fährt, sondern seine Tiere auf die verrücktesten Ideen kommen.
Während die Kinder den englischen Song einüben, zeigt Mark Tietjens ihnen wie man **Schattenfiguren baut und sie auf der Leinwand zum Leben erweckt**. Gemeinsam probieren sie aus, wie ihre Schattenfiguren die lustige Geschichte eines englischen Liedes erzählen. Das Schattentheater wird von Mark gefilmt und kann anschließend von allen bewundert werden.
Die AG findet **weitestgehend in der Zielsprache Englisch** statt. Die Teilnehmerzahl ist auf 10 Kinder pro Klasse begrenzt, damit die Coronavorgaben eingehalten werden können. Der Muttersprachler Mark Tietjens ist ausgebildeter Puppenspieler und Maskenbildner und hat sowohl in Neuseeland, den USA, Australien als auch in zahlreichen Projekten in Deutschland als Theaterpädagoge mit Kindern gearbeitet.

Frau Große Frie

PROF. FÜR KLIMATOLOGIE ZU GAST IM JIA-KURS DER JGST. 9



Prof. Klemm von der WWU Münster war per Videokonferenz zu Gast im Junior-Ingenieur-Kurs der Jgst. 9 und erläutere den Schülerinnen und Schülern in einem spannenden Vortrag den Aufbau der Atmosphäre. Da der Kurs zur Zeit das Aufsteigen eines Wetterballons in die Stratosphäre plant, waren die Informationen zu den verschiedenen Schichten der Atmosphäre, die der Ballon beim Aufstieg in eine Höhe von über 30 km durchquert, besonders interessant. Außerdem konnten die Schülerinnen und Schüler ihre geplanten Experimente vorstellen und mit dem Professor diskutieren. Auch hier konnte Prof. Klemm noch wertvolle Tipps geben und ist selbst auf die Daten gespannt, die die Sonde auf ihren Weg in die Stratosphäre sammeln wird.
Momentan soll der Start am Morgen des 26. Januar stattfinden. Wenn alles gut läuft, kann die Sonde dann nach ca. 4-5 Stunden Flug anhand der GPS-Signale wieder auf dem Erdboden geborgen werden. Wir sind gespannt!

Herr Keßelmann

KÜNSTLERISCHE EINZELPOSITIONEN

Von Dezember an zeigen Schülerinnen und Schüler in der Pausenhalle in Nachbarschaft zu den Räumen 56 und 57 künstlerische Einzelpositionen. Unser Ziel ist es, den besonderen Begabungen der Schüler*innen Raum zu geben und ihre Arbeiten im Wechsel angemessen zu präsentieren. Diese gehen nicht aus dem Unterricht hervor, sondern spiegeln das, was sie lieben und mit Leidenschaft betreiben.
Den Anfang machen Lisa Börner aus der 8b und Paul Bohnenkamp aus der Q2. Lisas Bleistift- und Buntstiftzeichnungen von Pferden und Hunden zeigen zum einen ihre Nähe zu den Tieren, machen aber auch deutlich, dass sie etwas von der Seele der Tiere

einfangen will. Und so kann man in den Zeichnungen kleine Porträts entdecken: in den Augen, in der Haltung und im gesamten Ausdruck.
Paul Bohnenkamp widmet sich in zwei Zeichnungen eher romantischen Naturdarstellungen, die seine ihm eigene Faszination von den Epochen von Klassik und Romantik zum Ausdruck bringen. Seinen Worten nach zeigen die beiden mit Bleistift ausgeführten Naturzeichnungen die äußere „Hülle“ der Erscheinungen, während die benachbarte großformatige und aus verschiedenen Bildflächen montierte Buntstiftzeichnung in aller Farbenfreude den „Kern“ offenbart, die Mythen und Geistesströmungen, die die „unumstößlichen Gesetze der Natur“ im Laufe der Geschichte bildhaft verdichtet haben.

Die Fachschaft Kunst

„KLEINER PRINZ-AKTION“

Auf Initiative der SV hat sich das KvG in diesem Jahr an der „Kleiner-Prinz-Aktion“ beteiligt.
Die Idee der Aktion ist, Kindern in Rumänien an Weihnachten eine Freude zu machen. Insbesondere die Kinder leiden dort unter der Armut, die mit der Pandemie noch mehr zugenommen hat. Dazu packten die Schülerinnen und Schüler des KvG insgesamt 172 Päckchen, gefüllt mit nützlichen Dingen wie Stiften und Handschuhen sowie Leckereien. Die Geschenke wurden von der SV gesammelt und werden nun nach Rumänien gebracht, wo sie Mädchen und Jungen von drei bis fünfzehn Jahren einen Lichtblick bieten sollen.
Vielen Dank allen Schülerinnen und Schülern für den tollen Einsatz und das großartige Ergebnis!

ALS PELLE ACHTMAL AUSZOG…
DER VORLESEWETTBEWERB DER KLASSEN 6

Am 08.12.2020 fand der alljährliche Schulentscheid des Vorlesewettbewerbs der Klassen 6 statt. Wegen der strengen Hygienevorschriften wurde er in ungewohnt kleiner Form in der Schülerbücherei des KvGs außerhalb des Unterrichts durchgeführt, was aber der allgemein guten Stimmung keinen Abbruch tat.
Da es keine klassenübergreifenden Begegnungen geben durfte, stand jeder Klasse ein festgelegtes Zeitfenster für den Wettbewerb zur Verfügung. Den Start machten um 14 Uhr die Finalisten der Klasse 6a, gefolgt im halbstündigen Wechsel von den anderen sechs. Jeder Finalist durften zudem drei weitere Klassenkameraden zur Unterstützung und zum „Daumendrücken“ mitbringen, die dann das kleine Publikum bildeten.

Die Fachjury bestand zum einen aus der Schulleitung, Herrn Dr. Zopes, bzw. Herrn Dr. Rickert, zum anderen aus den jeweiligen Fachlehrer*innen, Frau Schraml, Frau Lühn, Frau Freimuth und Herrn Schwartze, sowie dem Schauspieler Christoph Tiemann, der die Schüler*innen zuvor schon in einem Workshop auf diesen Wettbewerb vorbereitet hatte.

Für den Wettbewerb qualifizierten sich folgende Schüler*innen:

6a: Jasmin Opalko / Henri Kampmann
6b: Anna Vahrenbrink / Yael Yogajarah
6c: Nele Liese / Jonas Schade
6d: Felicitas Egervari / Lia Janßen

Nach einer herzlichen Begrüßung durch die Erprobungsstufenkoordinatorin Frau Vey, die mit aufmunternden Worten fröhlich durch die gesamte Veranstaltung moderierte, lasen die acht Schüler*innen zunächst die Ausschnitte aus ihren vorbereiteten Texten vor.
Zu hören waren dabei spannende, dramatische, lustige und amüsante Passagen aus unterschiedlichsten Genres der bekannten und populären Kinder- und Jugendliteratur.
Danach folgte der Vortrag eines Fremdtextes, der in diesem Jahr von Astrid Lindgren stammte: „Pelle zieht aus“ – und das insgesamt achtmal…

Für die herausragenden Leistungen der Leser*innen gab es nach dem Vortrag neben einem kräftigen Applaus der aufmerksamen und begeisterten Zuhörer noch einen Schokoladenweihnachtsmann.

Eine differenzierende Bewertung der Leseleistung war für die Jury diesmal ziemlich schwierig, da die Schüler*innen nicht nur professionell und optimal vorbereitet waren, sondern durch sehr gute Lesetechniken und wirklich starken Interpretationen überzeugten. Daher fiel die Entscheidung für die drei besten Leser*innen entsprechend knapp aus.

Letztlich konnten sich Nele Liese (6c) und Anna Vahrenbrink (6b) punktgleich für zwei zweite Plätze und Lia Janßen (6d) für den ersten Platz durchsetzen. Sie bekamen als Anerkennung neben einer Urkunde einen Büchergutschein, den sie sicherlich bald einlösen werden.
Lia Janßen wird das KvG auf der Stadtebene vertreten und dort hoffentlich genauso souverän die Jury von ihrem Lese-Talent begeistern.

Frau Freimuth

THE FINANCE CLASS ERNEUT AM KVG

Spannende Einblicke in die Themengebiete Kredite und Anlageformen ermöglichte der Besuch der „Finance Class“ im Unterricht der Q2. The Finance Class ist ein ehrenamtliches Projekt zur Förderung des Finanzverständnisses von Schülerinnen und Schülern.
Viele Schülerinnen und Schüler möchten umfassende Kompetenzen im volks- und betriebswirtschaftlichen Bereich oder in Finanzfragen erwerben. Einige formulieren den Wunsch, VWL oder BWL zu studieren. Zudem fördert der sozialwissenschaftliche Unterricht am KvG in seiner grundsätzlichen Anlage eine umfassende Ökonomische Bildung als ein wesentliches Bildungsziel. Weil der curriculare Regelunterricht kaum Fachwissen zu substantiellen Finanzfragen vermitteln kann, freuen wir uns über Gelegenheiten, die Kooperation mit der Westfälischen Wilhelms-Universität, in diesem Fall mit dem Institut für Wirtschaftswissenschaften, zu intensivieren, um so den Schülerinnen und Schülern einen guten Start in ihr (Finanz-)leben nach der Schule zu geben.

In einem Team von Studierenden entwickelt die Finance Class Unterrichtskonzepte zu Grundlagenwissen und aktuellen Themen bezüglich persönlicher Finanzentscheidungen. Diese werden den Schülerinnen und Schülern im Rahmen von Unterrichtsbesuchen oder auch Projekttagen vermittelt. Besondere Bedeutung hat hierbei die praktische Relevanz der Themen. Das Ziel ist, die Schülerinnen und Schüler bestmöglich auf eine selbstständige Auseinandersetzung mit zukünftigen Finanzentscheidungen vorzubereiten.
In der 90minütigen Einheit wurden wesentliche Grundlagen in den Bereichen Kredite und Anlageformen jenseits des Kernlehrplanes gelegt und konkrete Fragen des Sowikurses geklärt. So erfüllte der Besuch der Studierenden die Erwartungen des Kurses voll, bildete die Schülerinnen und Schüler ökonomisch weiter und trug so zur Entwicklung zu „mündigen Bürgern“ bei.

Herr Hagemann

ÜMI am KvG – Dieses Jahr war vieles anders

Masken, getrennte Räume für die Hausaufgaben, kein Austoben in der Turnhalle, kein Obst als Zwischenmahlzeit, kein Ausflug zum Ketteler Hof im Sommer, keine Adventswaffeln in der letzten Schulwoche vor Weihnachten,…
Trotz der widrigen Umstände haben Kinder und Betreuer sich auch im vergangenen Jahr gut miteinander arrangiert und die Zeit nach der Schule zum Erledigen der Hausaufgaben und auch zum gemeinsamen Spiel (auf Distanz) genutzt. Die Hygieneregeln wurden ohne Murren angenommen und das Beste daraus gemacht.
Im November bastelten Frau Seipenbusch-Gessner und Frau Pöpping einen Adventskalender für die Kinder, der durch eine großzügige Spende des Fördervereins mit Kleinigkeiten aus dem Eine-Welt-Laden bestückt werden konnte. Außerdem konnten wir noch ein paar heiß ersehnte neue Bälle kaufen, die sich großer Beliebtheit erfreuen. Vielen Dank an den Förderverein hierfür!
Unser besonderer Dank aber gilt unseren tollen Betreuerinnen und Betreuern für ihr Engagement, ihre Zuverlässigkeit und Flexibilität im nicht immer einfachen vergangenen Jahr, auch bei der Mitarbeit in der Notbetreuung. Das war und ist nicht selbstverständlich: Ein riesengroßes DANKE dafür!

Frau Krapp / Frau Kentrup

KVG STELLT SICH VOR

Frau Lühn und Herr Dr. Sauerland haben vier Filme über das KvG erstellt. Ein weiterer Film wurde von der Firma MEG unseres Exschülers Simon Gaßmöller produziert. Alle Filme finden sich auf unserer Homepage und sind sehr sehenswert. Die Produktion dieser Filme war mit einem sehr großen Aufwand verbunden. Unser Dank gilt Frau Lühn, Herrn Dr. Sauerland und Herrn Gaßmöller für das äußerst große Engagement und die Kreativität in diesen sehr herausfordernden Zeiten.

Die folgenden Filme können bereits angeschaut werden:

Weitere Filme werden in Kürze folgen!